

Start frei zum 43. Volkslauf in Erndtebrück



45 Läufer freuten sich, die 21km Laufstrecke durch den Pulverwald zu meistern. (Foto: privat)

Erndtebrück. 335 Läuferinnen, Läufer, Walker und Nordic Walker machten sich beim 43. Volkslauf, an gewohnter Stelle, oberhalb des Pulverwaldstadions, an den Start. Dieser Lauf bildete traditionell den Startschuss zur sechstägigen Rothaar-Laufserie um den AOK-Cup. Bei guter Witterung mit milden Temperaturen 14 Grad und Sonnenschein, konnten die Gelegenheitsläufer sowie die ambitionierten Läufer teilnehmen. Die Veranstalter hatten sich Mühe gemacht, damit alle Strecken für die flinken Beine gelingen konnten. „Mit der Resonanz sind wir

sehr zufrieden. Die Kinder und Jugendlichen zeigten sich auch laufbegeistert“ freut sich Julia Becker, Abteilungsleiterin. Die Lauffamilie, die Freude und die Gemeinschaft konnten wieder in der Pulverwaldarena gelebt werden. 37 Bambini-Kinder liefen und rannten mit sechs Kühen motiviert und launig ins Ziel. Felix Lange, das Eigenwächs des TuS Erndtebrück aus der Abteilung Leichtathletik, startet wieder für blau/weiß- den TuS Erndtebrück. Er wechselte vom SG Wenden zurück und gewann die 5km Laufstrecke in der Männer Hauptklasse in

18:16min. Hier waren 59 Aktive am Start. 45 Läufer freuten sich, die 21km Laufstrecke durch den Pulverwald zu meistern. 57 Walker auf der 7km Strecke! Ein kunterbuntes Bild auch bei den Walkern. Hier mischten sich 57 Walker unter. Im Anschluss an den sportlichen Teil trafen sich alle Teilnehmer, Begleiter, Betreuer sowie Freunde in der Pulverwald-Vereinshalle zur Siegerehrung. In geselliger Runde, mit entsprechender Verpflegung und netten Gesprächen, konnte der Tag gemütlich ausklingen. Ein herzliches Dankeschön an alle helfenden und unter-

stützenden Hände und Köpfe. Mit dieser gemeinschaftlichen Durchführung kann der 43. Volkslauf als gelungen notiert werden.